

Prominenz in Geberlaune

Eisstockschießen brachte 1300 Euro Erlös für Kitas

Steinhagen (ls). Trotz Schneesturms und Kälte zeigten mehr als 30 Teilnehmer des Promi-Eisstockschießens am vergangenen Sonntag ihren Kampfgeist für den guten Zweck.

In sieben bunt gemischten Teams mit bekannten Persönlichkeiten aus Sport, Politik, Wirtschaft und dem kirchlichen Leben, aber auch Sponsoren und Eisbahnbesuchern mit Helfergeist, wurde Geld für hilfebedürftige Kinder gesammelt. Unter der Moderation von Jürgen Birkenhake und bei Glühwein und Musik trotzten die Spieler und Zuschauer in der Eissport-Arena 1344 am Hotel Graf Bernhard dem Wetter.

»Leider mussten einige prominente Mitstreiter wegen der schlechten Witterung absagen«, erklärte Jürgen Birkenhake. DSC-Manager Detlev Dammeier und NRW-Staatssekretär Günter Kozlowski waren daher leider nicht mit dabei. »Dennoch sind etwa 1300 Euro zusammengekommen«, freute sich Birkenhake am Montagmittag. Der Erlös werde in die Kinder- und Jugendstiftung in Steinhagen fließen, um dann, gerecht verteilt, im nächsten Jahr an die Kindertagesstätten in Steinhagen weiterverteilt zu werden.

Die lokale Prominenz war beim zweiten Promi-Eisstockschießen hingegen gut vertreten. Neben Bürgermeister Klaus Besser und den Heideköniginnen Nicole Bitter und Teresa Dohle ließen sich auch

MdB **Ralph Brinkhaus** (CDU), Sparkassen-Filialleiter Frank Pohl und Volksbank-Filialleiter Wolfgang Buse, den sportlichen Spaß nicht nehmen. Es siegte das Team mit Klaus Besser, Matthias und Brigitte Gressel sowie Hans Matthieu.

Im Anschluss an das Event überraschten Peter Krebs und Jürgen Birkenhake ihre Gäste mit einem besonderen Gast: Gino Saitta, Eiskunstläufer von Weltklasse und wohnhaft in Halle, zeigte Ausschnitte aus seiner neuen Kür. Siatta ist gebürtiger Paderborner und dort als Trainer tätig. Als Eistanzer wurde der 29-Jährige in Oberstorf Weltmeister. Beim Finale des Eisstockschießens am 2. Januar wird er noch einmal für die Steinhagener tanzen.



Freuen sich über ein gelungenes Prominenten-Eisstockschießen (oben von links): Frank Pohl, Martin Goldbeck, Ralph Brinkhaus, Teresa Dohle und Jürgen

Birkenhake sowie (unten von links) Wolfgang Buse, Bürgermeister Klaus Besser, Renate Kampmann und Nicole Bitter. Foto: Leonie Stockhecke